

## Siemens Healthineers stattet neues Universitäres Herz- und Gefäßzentrum des UKE mit modernster Medizintechnik aus

- **Bildgebende Medizintechnik für Interventionssuiten (Herzkatheter-Labore), Hybrid-Labore sowie Hybrid-OPs und das Cardiovascular Imaging-Center**
- **Patientinnen und Patienten profitieren von höherer Versorgungsqualität**

Siemens Healthineers installierte für das gerade eröffnete Herz- und Gefäßzentrum des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) modernste bildgebende Medizintechnik. Zum Lieferumfang gehörten neben den 13 Angiographieanlagen für sämtliche kardiologische und chirurgische Fachgruppen, ein photonenzählender Computertomograph, ein High-End 3-Tesla-Magnetresonanztomograph sowie ein Röntgenaufnahmeplatz. Damit stattet Siemens Healthineers alle Interventionssuiten (Herzkatheter-Labore), Hybrid-Säle sowie das Cardiovascular Imaging-Center aus. Im Mittelpunkt steht dabei die Verbindung aus medizinischer Expertise und modernster Bildgebungstechnologie. Durch die innovative Ausstattung können Eingriffe noch präziser, schonender und effizienter durchgeführt werden. Gleichzeitig profitieren Patientinnen und Patienten von kürzeren Untersuchungszeiten, verbesserten Therapieentscheidungen und einer insgesamt höheren Versorgungsqualität. Mit dem UKE soll darauf aufbauend eine langfristige strategische Forschungspartnerschaft etabliert werden, die gemeinsame Innovationsfelder und klinische Forschungsprojekte in Kardiologie, Radiologie und datengetriebener Medizin adressiert.

Der Neubau für das bestehende Universitäres Herz- und Gefäßzentrum bietet Platz für 379 Betten, neun OP-Säle, davon drei Hybrid-OPs, zehn Herzkatheter-Labore sowie ein kardiovaskuläres Imaging Center mit CT, MRT und Röntgen. Der Neubau bietet ausgezeichnete Rahmenbedingungen für universitäre Spitzenmedizin. Davon profitieren zukünftig Erwachsene und Kinder bei der Diagnose und Behandlung von Herz-Kreislauferkrankungen. Im Fokus der strategischen Ausrichtung von Siemens Healthineers stehen die weltweit weiter zunehmenden nicht-übertragbaren Krankheiten Schlaganfall, neurodegenerative Erkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs. Drei Viertel aller Todesfälle sind heute auf diese

Erkrankungen zurückzuführen. Bei der Bewältigung dieser Herausforderung unterstützt Siemens Healthineers seine Kunden rund um den Globus.

Pressebilder finden Sie [hier](#).

### **Kontakt für Redaktionen**

Heiko Jahr

+49 162 2568150; [heiko.jahr@siemens-healthineers.com](mailto:heiko.jahr@siemens-healthineers.com)

Besuchen Sie das [Siemens Healthineers Presse Center](#).

Abonnieren Sie unseren [Newsletter auf LinkedIn „Medtech matters“](#).

**Siemens Healthineers** leistet Pionierarbeit im Gesundheitswesen. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig. Das Unternehmen ist ein weltweiter Anbieter von Geräten, Lösungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Siemens Healthineers ist in mehr als 180 Ländern aktiv und in mehr als 70 Ländern direkt vertreten. Der Konzern besteht aus der Siemens Healthineers AG, gelistet in Frankfurt am Main unter SHL, und ihren Tochtergesellschaften. Als ein führendes Medizintechnikunternehmen setzt sich Siemens Healthineers dafür ein, den Zugang zu medizinischer Versorgung für unterversorgte Bevölkerungsgruppen weltweit zu verbessern und die schwerwiegendsten Krankheiten zu überwinden. Das Unternehmen ist vor allem in den Bereichen der Bildgebung, Diagnostik, Krebsbehandlung und minimalinvasiven Therapien tätig, ergänzt durch digitale Technologie und künstliche Intelligenz. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hatte Siemens Healthineers rund 74.000 Beschäftigte weltweit und erzielte einen Umsatz von rund 23,4 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter [siemens-healthineers.de](http://siemens-healthineers.de).